

CON MANI E PIEDI

Gefunkt hat es gleich beim ersten Mal. Im Rahmen eines Orchesterkonzerts lernten sich Zoë Knoop und der Pianist, Organist und Cembalist Dieter Lorenz kennen und schnell war beiden klar, dass sie in der Kombination Harfe und Orgel sehr gerne zusammen musizieren wollten.

Im Februar 2020 war es dann soweit: als Duo Con Mani e Piedi - beide Instrumente verlangen neben kunstvoller "Handarbeit" auch einen ebensolchen Pedaleinsatz - gaben sie ihr vielbeachtetes Debütkonzert im niederrheinischen Geldern.

Kurz darauf dann gleich der Corona-Lockdown-Schock und die gut zweijährige Auftrittspause, die Knoop und Lorenz allerdings kreativ nutzten, um an ihrem Repertoire und dem inzwischen charakteristischen, von gläufiger Virtuosität und überbordender Spiellust durchdrungenem Ensembleklang zu feilen.

Mit klug aus Werken der vergangenen vier Jahrhunderten gewobenen Programmen ziehen Con Mani e Piedi seither ihr Publikum in den Bann.

DIETER LORENZ wurde 1963 in Bad Wildungen geboren und studierte Kirchenmusik am St. Gregoriushaus in Aachen. Seine Lehrer waren Viktor Scholz (Orgel) und Rudolf Dohm (Klavier). Nach dem Kantorenexamen übernahm er 1986 die Kirchenmusikerstelle an St. Maria Magdalena Geldern.

Es folgte gleichzeitig ein Studium im Hauptfach Orgel an der Musikhochschule Köln bei Viktor Scholz. Nach der künstlerischen Reifeprüfung 1989 "mit Auszeichnung" absolvierte er 1991 das Konzertexamen.

Ab 1991 schloss sich ein privates Gesangsstudium bei Frau Prof. Rüggeberg in Essen an.

Als Solist wirkt er bei verschiedenen Oratorienaufführungen mit und ist Mitglied im Vokalquartett "Ensemble transparent".

2011 wurde ihm um die besonderen Verdienste in der Kirchenmusik die Gregorius-Medaille verliehen.

ZOË KNOOP (1994, Niederlande) begann das Harfenspiel im Alter von 11 Jahren.

Seit Beginn ihres Studiums (Bachelor und Master) an der Hochschule für Musik Detmold, das sie ab 2012 bei Prof. Godelieve Schrama absolvierte und 2019 mit Auszeichnung abschloss, ist sie auf der Basis regelmäßigen Gastierens mit zahlreichen inländischen und europäischen Orchestern verbunden. So ist sie gern - und oft gesehene Gästin unter anderen, bei den Arnheimer, Duisburger, Essener, Dortmunder und Bergischen Symphonikern, bei den Orchestern des Saarbrücker, Braunschweiger und des Badischen Staatstheaters sowie des Estonian National Symphony Orchestras und der niederländischen Reiseoper.

Sie belegte Meisterkurse bei bedeutenden Virtuosen wie Masumi Nagasawa, Frédérique Cambreling, Sivan Magen, Alice Giles, Andrew Lawrence Kind und Catherine Beynon.

Zoë Knoop, die mit ihrem Ehemann und Duopartner, dem Cellisten Peter Schneider in Solingen lebt, fühlt sich abseits des gängigen Kanons von Renaissance bis Spätromantik insbesondere auch der zeitgenössischen Musik verhaftet. Zahlreiche Kollaborationen mit Komponisten und Musikern wie Matthias Bonitz, Miki Kekenj, Konrad Paul, Gerhard

Stäbler, Oskar Gottlieb Blarr, MAXIM und Max Herre, sowie das notabu Ensemble mündeten unter anderem in zahlreiche Uraufführungen und CD-Einspielungen.

Sie ist abseits ihrer Engagements als Orchestermusikerin und Solistin ständiges Ensemblemitglied der Kammermusikformation Duo 51 und des Künstlerkollektivs teatro affetto, mit denen sie regelmäßig facettenreiche Produktionen erarbeitet.

Seit 2020 ist sie als Harfenlehrerin an der Musikschule Solingen verbunden und unterrichtet sowohl Kinder als auch Erwachsene.

Zoë Knoop spielt eine Salvi Iris aus dem Jahr 2017 sowie eine restaurierte Obermeyer Empire aus dem Jahr 1959.

KONTAKT

Zoë Knoop
Augustastr. 43
42655 Solingen
contact@zoeknoop.com
+49 (0)176 97335657
www.zoeknoop.com

Dieter Lorenz
Karmelitenstr. 2
47608 Geldern
info@dieterlorenz.de
+49 (0)1520 9875423
www.kirchenmusik-mariamagdalena-geldern.de

BILD: COPYRIGHT ANNA TENA